



MONTAGSPOST – Nachrichten, Termine, Informationen

17. Juni 2019

Liebe Genossinnen und Genossen der KölnSPD, liebe Freundinnen und Freunde der Sozialdemokratie,

hier wieder die aktuellen Berichte und Termine der KölnSPD. Viel Spaß beim Lesen und immer dran denken: Wenn etwas Spannendes passiert, schickt es uns zu. Die Montagspost lebt vom Mitmachen.

Bitte beachtet die Deadline: Wenn ihr Termine oder Artikel für uns habt, sendet Texte und Bilder bitte bis jeweils Freitag, 12 Uhr an: termine.koelnsdp@gmx.de. Änderungen bzw. Absagen bereits eingereichter Termine bitte sowohl an termine.koelnsdp@gmx.de als auch an Lukas Behrenbeck (l.behrenbeck@web.de), da Letzterer die Termineinträge für unsere Homepage anpassen kann.

Glück Auf!

Frank Mederlet
Geschäftsführer

Marco Malavasi
Redaktion

SPDqueer auf dem Kölner CSD 2019

Vom 05.07. bis 07.07.2019 ist es wieder so weit: Ganz Köln ist noch bunter als sonst und feiert den Cologne Pride. Auch wir als SPDqueer werden unseren Beitrag zu diesem bunten Fest und angesichts erstarkender rechter Parteien wichtigen Demonstration leisten. Dazu benötigen wir Eure Unterstützung!

Wir brauchen Eure tatkräftige persönliche Unterstützung bei unserem Stand am Alter Markt und bei unserer Gruppe in der Demonstration am Sonntag, zudem Sachspenden wie Give aways und natürlich auch finanzielle Hilfe. Wenn Ihr bereits im Vorfeld des CSD bei der Organisation helfen möchtet, wendet Euch gerne an spdqueer@koeln.de (bitte beachtet die neue Emailadresse!). Meldet Euch auch gerne, wenn Ihr eine Sachspende wie einen Karton Trillerpfeifen oder ein paar Kästen Softdrinks oder ähnliches entbehren könnt. Wenn Ihr uns finanziell helfen könnt, bitten wir Euch um eine Spende an folgendes Konto:

Spenden-Konto der Köln SPD

IBAN: DE85 3705 0198 0004 2420 53 BIC:COLSDE33XXX Sparkasse Köln-Bonn

Verwendungszweck: Spende SPDqueer Köln

Die AG SPDqueer Köln wird vom 05. Juli 2019 bis 07. Juli 2019 beim Straßenfest auf dem Alter Markt mit einem Stand vertreten sein und dort für die SPD Flagge zeigen.

Einen Info-Stand über 3 Tage zu besetzen ist eine Mamutaufgabe, welche wir als Arbeitsgemeinschaft allein nur schwer bewältigen können.

Wir sind daher sowohl auf die Mithilfe aller Mitglieder der AG als auch auf die Hilfe der anderen Arbeitsgemeinschaften und unserer Mandatsträger im Unterbezirk Köln angewiesen.

Über den Link könnt ihr Euch für die Besetzung am Stand eintragen: <https://doodle.com/poll/ctx5khpdie4h3hw4>

KölnSPD diskutierte intensiv über die Lage der SPD und inhaltliche Themen

Rund 120 Mitglieder (Delegierte der Ortsvereine und Mitglieder ohne Funktion) der KölnSPD waren der Einladung des Vorstands zum mitgliederoffenen Parteirat am Samstag ins Bezirksrathaus nach Porz gefolgt. Zunächst wurde rund 3 Stunden über die Lage der SPD -Analyse, Rückblick und Ausblick - diskutiert. Unser MdB Rolf Mützenich, amtierender Vorsitzender der SPD-Bundestagsfraktion, ließ es sich nicht nehmen, trotz vieler Termine zwischen Köln und Berlin, seiner KölnerSPD aus erster Hand über die Lage in Berlin zu berichten.

Kölns SPD Chefin Christiane Jäger bedankte sich für die angeregte Diskussion, mahnte zu Fairness und respektvollen Miteinander in den Debatten. Die KölnSPD vereinbarte, sich im September, vor dem Landesparteitag der NRWSPD, erneut zu einem mitgliederoffenen Parteirat zu treffen, um dann auf der Grundlage der bis dahin gemachten Vorschläge des SPD-Parteivorstandes (über 20 000 Rückmeldungen hat es aus der Mitgliedschaft ins Willy-Brandt-Haus zur Erneuerung der SPD gegeben) Positionierungen der KölnSPD zu besprechen.

Urwahl, Doppelspitze, Regionalkonferenzen, Grundsatzprogramm, Bewertung der GroKo und anderes sind dabei die Themenfelder.



Rund 30 Anträge, die vom Parteitag im März an den Parteirat überwiesen wurden, diskutierten die Teilnehmer*innen zunächst in den gut vorbereiteten neun Workshops. Viel Lob gabs dafür an die stellv. UB-Vorsitzende Kathi Letzelter und Schriftführerin Sarah van Dawen-Agreiter, die mit vielen Vorstandskolleginnen und -kollegen die neue Form der Beteiligung vorbereitet hatten. Unter der souveränen Sitzungsleitung von Katrin Bucher und Christiane Jäger konnten bis auf wenige organisationspolitische Themen alle Anträge behandelt werden. Die Beschlüsse werden in den nächsten Wochen auf der Homepage dokumentiert werden.

Noch freie Plätze für die Fahrt in den Landtag am 27.06.2019 zu Susana

Für die Fahrt in den Landtag NRW am Donnerstag, 27. Juni 2019, sind noch freie Plätze zu vergeben.

Wer Interesse hat, kann sich gerne im Bürgerbüro Kalk, dem Wahlkreisbüro der Landtagsabgeordneten Susana dos Santos Herrmann, bei Büroleiter Frank Heinz melden.

Die Kosten pro Person betragen € 5,-. Eine Anmeldung ist erforderlich.

Die Abfahrt erfolgt um 8:30 Uhr ab Bezirksrathaus Kalk, Kalker Hauptstraße 247-273, 51103 Köln, neben der Haltestelle Kalk Kapelle.

Nach einem kleinen Imbiss kann eine Debatte im Landtag live von der Zuschauertribüne aus verfolgt werden, bevor es im Anschluss die Möglichkeit zur Diskussion mit der Abgeordneten gibt.

Gegen 14:30 Uhr wird der Reisebus wieder in Köln-Kalk zurück erwartet.

Kontakt Bürgerbüro Kalk: Tel.: 0221 / 870 43 02, frank.heinz@landtag.nrw.de

Buchtipp: Jochen Ott "Mehr Politik wagen!"

»Ist die Demokratie noch zu retten?« Der SPD-Landtagsabgeordnete, unser früherer Köln-SPD-Chef und langjähriger stellv. NRW-SPD-Landesvorsitzende Jochen Ott sagt: Ja! Und er hat ein Buch darüber geschrieben.

Informationen zum Buch

<https://shop.greven-verlag.de/mehr-politik-wagen.html>

Medienberichterstattung zum Buch

<https://www.rundschau-online.de/region/koeln/viele-gemeinsamkeiten-friedrich-merz-lobt-jochen-ott-fuer-seine-klaren-positionen-32685294>

<https://www.ksta.de/koeln/merz-in-koeln-diskussion-ueber-kanzlerkandidaten-in-der-union-seien--voellig-irre--32684766>



Unterschriftenkampagne für den Erhalt der Friedensklausel in NRW - Beitrag des OV Ehrenfeld

Die schwarz-gelbe Landesregierung in NRW hält es gesellschaftlich nicht für notwendig, dass Wissenschaft und Bildung zu Demokratie, Nachhaltigkeit und Frieden beitragen, sie will die Zivilklausel noch vor der Sommerpause aus dem Hochschulgesetz streichen. Zu sehr gefährdet die Aufklärung und das oppositionelle Engagement, zu dem auch die „Zivilklausel“ ermutigt, die Interessen von RWE, Rüstungsindustrie und Co.

Mehr als 90 Persönlichkeiten und Organisationen aus Umweltbewegung, Friedensbewegung, Gewerkschaft, Kultur und Wissenschaft haben nun eine Kampagne initiiert, die von über 4500 Personen unterzeichnet worden ist:

Wissenschaft für Nachhaltigkeit, Frieden und Demokratie. Zivilklausel im NRW-Hochschulgesetz erhalten!

Hier könnt ihr den Aufruf unterzeichnen: <http://www.zivilklausel.de/nrw>

Termine

OV Chorweiler

Zweiklassengesellschaft in der Gesundheitsversorgung

Montag, 17. Juni 2019

18.00 Uhr

Bürgerzentrum Chorweiler, Saal 3, Pariser Passage 1, 50765 Köln

Gespräch mit Karl Lauterbach, MdB.

OV Nippes & Jochen Ott, MdL

„Köln, wir müssen reden!“

Montag, 17. Juni 2019

20.30 Uhr

Wirtschaft „Zum Bunten Hund“, Bülowstraße 62, Ecke Nordstraße, Köln-Nippes

Zeit, Tacheles zu reden! Ab sofort jeden Montag um 20:30 Uhr. Gemütliche, unterhaltsame und knackige anderthalb Stunden Kneipentalk in der Wirtschaft „Zum bunten Hund“ in Nippes zu Top-Themen im Veedel, in der Stadt und im Land.

„Köln, wir müssen reden“ heißt: Du kannst aktiv mitmachen, Fragen stellen und vor allem mitdiskutieren.

Dieses Mal mit: Lutz Heineking, jr., Regisseur und Creative Director der eitelsonnenschein Filmproduktion GmbH. Sein Thema: „Ist Nippes der neue Prenzlauer Berg?“

Kulturforum

Kulturempfang 2019 — Stadt(t)räume

Dienstag, 18. Juni 2019

19.00 Uhr

Kyoto Bar, Gereonswall 75 (Ecke Kyotostraße), 50670 Köln

Stadt(t)räume — Die Stadt als Wohn(t)raum, nicht gentrifiziert, sondern offen für alle.

Wir wollen bei unserem diesjährigen Kulturempfang gemeinsam feiern. Nicht beklagen, was in Köln brach liegt, nicht gelingt, besser gemacht werden müsste. Das lesen wir ja täglich in der Zeitung oder im Netz. An einem Sommerabend an einem so ungewöhnlichen Ort wie der Kyoto Bar wollen wir einfach mal in die Zukunft gerichtet fragen. Ob die Cologneo-Bauten im Süden Mülheims sich von der Rasterarchitektur des neuen Stadtarchivs oder des Rudolfplatzes unterscheiden werden? Oder inwieweit die Planung der ‚Neuen Mitte‘ in der Nachbarschaft des Doms noch kreativer Spielräume bedarf? Wir möchten aber auch weiterträumen von kleinen Wundern wie der Neubelebung des Ebertplatzes oder von langen Tischen im Veedel, die spontan nachbarschaftlichen Zauber entfachen.

Gespräch bei Wein und Brezel mit:

Meryem Erkus, Künstlerin und Galeristin GOLD+BETON am Ebert-Platz

Boris Sieverts, Stadtlabor, Büro für Städtereisen

Johannes Schilling, Architekt

Moderation: Dr. Helmut Mörchen (Kulturforum Köln)

Forum Europa der KölnSPD

Auswertung Europawahl

Dienstag, 18. Juni 2019

19.30 Uhr

Ex-Vertretung, Frankenwerft 31-33 (Ecke Fischmarkt), 50667 Köln

Das Ergebnis der Europawahlen ist für uns alle sehr bedrückend. Trotz eines guten Spitzenkandidaten Frans Timmermanns und einem guten Wahlprogramm in Deutschland konnten wir in der aktuellen bundespolitischen und europapolitischen Gemengelage kein überzeugendes Bild zeichnen, das die Menschen von der Wahl der SPD überzeugt hätte. Unsere Spitzenkandidatin Katharina Barley und unsere hiesigen Kandidatinnen und Kandidaten im Mittelrhein Claudia Walther, Ingo Wagner und Arndt Kohn haben alles gegeben und einen super Wahlkampf hingelegt. Ihnen gebührt unser Dank, trotzder so schwierigen Ausgangslage sich so engagiert für unsere Sache eingesetzt zu haben.

Nun gilt es nach vorne zu schauen. Eine gerechtere, solidarische und friedliche Gesellschaft ist und bleibt für uns mit einem gemeinsamen Europa verbunden. Die SozialdemokratInnen in Spanien, Portugal und den Niederlanden haben gezeigt, dass es auch anders geht, dass die Sozialdemokratie nach wie vor in Europa eine wichtige Stimme für die arbeitenden Menschen ist. Unsere Partnerschaft mit den Genossinnen und Genossen der Labour Party in Oxford, der SLD in Oppeln und der Parti Socialiste in Hauts-de-Seine gibt uns gegenseitig Kraft und einen europäischen Rahmen im Kleinen, in dem wir unsere Meinungen und Positionen grenzüberschreitend austauschen und für unsere gemeinsamen Ziele streiten können. Und das werden wir mit aller Kraft auch weiterhin tun. Für die Vielen, nicht die Wenigen in ganz Europa und in Deutschland.

OV Bilderstöckchen

"Man müsste mal..."

Samstag, 22. Juni 2019

15.00 Uhr

Terrasse des Ristorante Perla, Longericher Straße 57, 50739 Köln

"Man müsste mal..." ist der Samstagstalk 2019 der SPD Bilderstöckchen. Schau bei uns vorbei und komm mit uns ins Gespräch.

Diesen Samstag kommen wir ins Gespräch mit Michael Frenzel. Er ist 1. stellvertretender Vorsitzender im Stadtentwicklungsausschuss im Rat der Stadt Köln und widmet sich dem Thema "Man müsste mal... die Veedelskultur in Bilderstöckchen verbessern."

Bilderstöckchen ist ein recht lang gezogener Stadtteil, der leider keine richtige zentrale Anlaufstelle hat. Die Grundversorgung ist zwar problemlos möglich, aber darüber hinaus gibt es kaum Einzelhandel im Veedel. Auch fehlt es an diversen Kneipen und Büdchen „umme Ecke“, die doch das sagemunwobene Veedelsjeföhl in Kölle so eindrucksvoll prägen - wie kommt das und was könnte/sollte die Politik tun, um daran etwas zu ändern? Was für ein Veedel wünschen sich die Bewohner vor Ort?

Jusos Nippes

Fußballturnier

Sonntag, 23. Juni 2019

11.00 Uhr

Friedrich Karl Str. 100, 50735 Köln, auf dem Gelände von "SuS Nippes 12"

Am 23.06. ist es wieder soweit: Die Jusos Nippes veranstalten das zweite Jahr in Folge ihr seit hunderten Jahren stattfindendes Fußballturnier. Viele Jusos und Nicht-Jusos werden auch dieses Mal mit von der Partie sein, um der Lebensfreude ein Ventil zu geben, Freundschaften zu schließen, Tränen zu vergießen und natürlich das Turnier zu gewinnen. Ihr seid herzlich eingeladen, vorbeizukommen!

OV Sülz-Klettenberg

Filmmatinée: TOMORROW - Die Welt ist voller Lösungen

Sonntag, 23. Juni 2019

11.30 Uhr

Freiraum, Gottesweg 116a, 50939 Köln-Klettenberg

Als die Schauspielerin Mélanie Laurent („Inglourious Basterds“, „Beginners“) und der französische Aktivist Cyril Dion in der Zeitschrift „Nature“ eine Studie lesen, die den wahrscheinlichen Zusammenbruch unserer Zivilisation in den nächsten 40 Jahren voraussagt, wollen sie sich mit diesem Horror-Szenario nicht abfinden. Schnell ist ihnen jedoch klar, dass die bestehenden Ansätze nicht ausreichen, um einen breiten Teil der Bevölkerung zu inspirieren und zum Handeln zu bewegen. Sie sprechen mit Experten und besuchen weltweit Projekte und Initiativen, die alternative ökologische, wirtschaftliche und demokratische Ideen verfolgen.

HINWEIS: aus rechtlichen Gründen ist diese Veranstaltung als „private Filmvorführung“ angelegt, d.h. die Matinée ist Mitgliedern der KölnSPD vorbehalten – interessierte Freunde könnt Ihr gerne mitbringen, die Einladung aber bitte nicht öffentlich bewerben!!

Städtepartnerschaftsverein Köln-Tel Aviv

40jähriges Jubiläum

Montag, 24. Juni 2019

19.30 Uhr

Porzer Rathaussaal, Friedrich-Ebert-Ufer 64 – 70, 51143 Köln

Der Städtepartnerschaftsverein Köln-Tel Aviv veranstaltet zum 40jährigen Jubiläum der Städtepartnerschaft Köln/Tel Aviv-Yafo ein Konzert mit dem Jugend-Sinfonieorchester Tel Aviv am 24.6.2019 im Porzer Rathaussaal.

Die Festrede wird Bürgermeisterin Elfi Scho-Antwerpes halten.

(Die Erhebung von Eintrittspreisen ist zur Teil-Finanzierung des Orchesters erforderlich.)

Andreas Kossiski MdL & OV Riehl

Meine Stadt – meine Kosten?! Die Zukunft der Straßenausbaubeiträge

Montag, 24. Juni 2019

19.00 Uhr

Förderschule Riehl, Brehmstraße 2, 50735 Köln

Wird die Straße erneuert oder verbessert, kann das schnell ein Loch in den Geldbeutel reißen. In Nordrhein-Westfalen beteiligen die Städte die Grundstückseigentümer an den Kosten. Von Stadt zu Stadt fallen die Kosten höchst unterschiedlich aus und belasten junge Familien bis hin zu den Rentnern. Die Menschen im Kölner Norden sind davon nicht ausgenommen.

Aus Sicht der SPD-Landtagsfraktion ist das ungerecht. Das Ziel der Landtagsfraktion ist deshalb die Abschaffung der Straßenausbaubeiträge.

Mit Stefan Kämmerling, dem kommunalpolitischen Sprecher der SPD-Landtagsfraktion, begrüßen wir einen Experten zum Thema, mit dem wir über die Abschaffung der Straßenausbaubeiträge diskutieren wollen.

OV Südstadt

He sin mer...in der Südstadt

Dienstag, 25. Juni 2019

19.00 Uhr

„Gaffelstube“, Chlodwigplatz, Köln

Unter dem Motto HE SIN MER... will die SPD in der Kölner Südstadt noch stärker mit den Menschen ins Gespräch kommen. Dazu lädt sie künftig monatlich alle interessierten Südstädter zu Kneipentalks, Diskussionen oder anderen Veranstaltungsformaten ein. Fernab von Tagesordnungen und Formalien soll HE SIN MER... zu einem Forum des Austauschs mit den Bürgerinnen und Bürgern werden. Interessierte sind herzlich eingeladen, vorbeizukommen und mitzudiskutieren. Eine Anmeldung ist nicht nötig.

Willi Wichler Bildungswerk

Lesung: „Weniger Markt, mehr Politik. Europa rehabilitieren“

Dienstag, 25. Juni 2019

19.30 Uhr

Karl-Rahner-Akademie, Jabachstraße 4-8, 50676 Köln

Lesung aus dem Buch: „Weniger Markt, mehr Politik – Europa rehabilitieren“ Prof. Dr. Björn Hacker, Professor für Wirtschaftspolitik an der Hochschule für Technik und Wirtschaft (HTW) Berlin, Autor von „Weniger Markt, mehr Politik. Europa rehabilitieren“

Podiumsdiskussion mit Publikumsfragen: Prof. Dr. Björn Hacker; Dr. Siebo Janssen, Historiker, Politikwissenschaftler, Hochschullehrer

Moderation: Claudia Walther

AfB Köln

Offene Vorstandssitzung

Dienstag, 25. Juni 2019

19.00 Uhr

SPD-Parteihaus, Magnusstr. 18b, 50672 Köln

An diesem Abend werden wir miteinander diskutieren. Folgende Themen stehen auf der Agenda:

- inklusive Bildung - Bericht und Diskussion über den aktuellen Arbeitsstand
- "Aufstieg durch Bildung"
- Aktionsplan Gewaltprävention

Bringt auch eure Themen und Fragen an diesem Abend ein. Wir diskutieren gerne mit allen Bildungsinteressierten.

OV Bilderstöckchen

"Man müsste mal..."

Samstag, 29. Juni 2019

15.00 Uhr

Terrasse des Ristorante Perla, Longericher Straße 57, 50739 Köln

Diesen Samstag kommen wir ins Gespräch mit Susana dos Santos. Sie war verkehrspolitische Sprecherin der KölnSPD und ist nun Mitglied im Verkehrsausschuss des Landtags Nordrhein-Westfalen. Sie widmet sich mit uns dem Thema "Man müsste mal... etwas für freie Fahrt im Stadtverkehr tun."

Sind bestimmte Verkehrsträger besser als andere? Also das Fahrrad besser als die Füße, die Bahn besser als das Auto? Wir glauben: nein, aber nicht jedes Verkehrsmittel ergibt in jeder Situation gleichermaßen Sinn. Bilderstöckchen hat eine S-Bahnhaltestelle, ist an die KVB-Linie 13 angebunden und hat außerdem sogar eine eigene Anschlussstelle an die Autobahn 57 - also alles gut?! Nun ja, schlecht ist das sicherlich nicht, aber es könnte noch deutlich besser sein! Bilderstöckchen ist ein die Länge gezogener Stadtteil - was mache ich, wenn ich nicht in der Nähe des Gürtels wohne? Was mache ich, wenn ich zwar super von der Autobahn nach Bilderstöckchen komme, aber dann keinen Parkplatz finde? Was mache ich, wenn ich zu Fuß unterwegs bin, aber dann die Gehwege zugeparkt sind?

NRWSPD

Bildungskonferenz

Montag, 1. Juli 2019

19.00 Uhr

Jugendherberge Köln-Riehl, An der Schanz 14, 50735 Köln

OV Bilderstöckchen

"Man müsste mal..."

Samstag, 6. Juli 2019

15.00 Uhr

Terrasse des Ristorante Perla, Longericher Straße 57, 50739 Köln

"Man müsste mal..." ist der Samstagstalk 2019 der SPD Bilderstöckchen. Schau bei uns vorbei und komm mit uns ins Gespräch.

Diesen Samstag kommen wir ins Gespräch mit Gabriele Hammelrath. Sie ist Abgeordnete des Landtags Nordrhein-Westfalen für Bilderstöckchen und dort stellvertretende Vorsitzende des Ausschusses für Schule und Bildung. Sie widmet sich mit uns dem Thema "Man müsste mal... etwas gegen den Verfall unserer Schulen im Veedel tun."

Sozialforum

Die Perspektiven der Sozialpolitik in der Stadt Köln

Montag, 8. Juli 2019

19.00 Uhr

SPD-Parteihaus, Magnusstraße 18b, 50672 Köln

Wir freuen uns, dass Herr Dr. Rau, der Dezernent für Soziales, Integration und Umwelt (seit neuerem gehört auch Arbeit dazu, ist aber wohl noch nicht Teil der Dezernatsbezeichnung), im Sozialforum den Masterplan des Dezernates vorstellen und diskutieren wird.

V.i.S.d.P.: Frank Mederlet, SPD Köln, Magnusstr. 18b, 50672 Köln; Redaktion: Marco Malavasi; Bildnachweise: maxbasel, privat